MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG

Sammlung Theaterzettel

Bernarda Albas Haus

García Lorca, Federico

1978-04-06

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

https://druckschriften-digital.marchivum.de

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Eine gute Verbindung...
Stadtsparkasse Mannheim
JUWELIER BRAUN MANNHEIM, O 7, 10, PLANKEN

nationaltheater mannheim 77/78

~~KARFREITAG, 24. MÄRZ 1978~~ / Donnerstag, 6. April 1978, 20 Uhr

~~Neuinszenierung~~

Bernarda Albas Haus

Frauentragödie in spanischen Dörfern
in drei Akten von **Federico Garcia Lorca**
Deutsch von Enrique Beck

Regie	Dieter Bitterli
Bühnenbild und Kostüme	Philippe Pilliod
Toncollagen	Dieter Schönbach
Einrichtung der Lieder	Juan Esteller
Regieassistenz und Abendspielleitung	Gustav Gisiger
Inspizient	Kurt Albrecht
Souffleuse	Margarete Dobirr

Bernarda Alba, 60 Jahre		Rosemarie Reymann
Maria Josefa		
Bernardas Mutter, 80 Jahre		Gabriele Rolle
Angustias, 39 Jahre	Bernardas Töchter	Karin Schroeder
Magdalena, 30 Jahre		Hildegard Pintgen
Amelia, 27 Jahre		Erika Eller
Martirio, 24 Jahre		Catrin Flick
Adela, 20 Jahre		Wieslawa Wesolowska
La Poncia, Magd, 60 Jahre		Helga Grimme
Magd, 50 Jahre		Marion Lindt
Prudencia		Ellen Sagell
Bettlerin		Dorothea Paschen
Erste Frau		Edith Krüger
Zweite Frau		Margarete Dobirr
Dritte Frau		Sylvia Fischer
Vierte Frau		Erna Gehrt

Trauer tragende Frauen und Mädchen

Technische Gesamtleitung: Werner Lorenz / Beleuchtung: Heinz Schott / Ton: Fred Hildebrandt
Anfertigung der Kostüme unter Leitung von Günther Lehr und Ingeborg Rindfleisch
Anfertigung der Masken und Perücken unter Leitung von Johann Koczera
Die Ausstattung wurde in eigenen Werkstätten hergestellt.
Vorstand des Malersaals: Wolfgang Büttner / Plastische Arbeiten: Dietrich Bogumil
Leiter der Dekorationsabteilung: Edwin Hoffmann
Leiter der Schreinerei: Ludwig Brunner / Leiter der Schlosserei: Richard Berlo
Leiter der Requisitenabteilung: Heinrich Bühler
Aufführungsrechte: Reiss AG., Bühnenvertrieb, Basel

Besetzungsänderungen werden an den Anschlagtafeln im Foyer bekanntgegeben

Spielzeit 1977/78 — Spieldauer ca. 3 Stunden

Pause nach dem ersten Akt	15 Minuten
Pause nach dem zweiten Akt	20 Minuten

Das gute Spezialgeschäft
für Jersey- und Strickmoden in praktischem, elegantem Stil
Wäsche - Strümpfe - Bademoden - Damen- und Herrenabteilungen - Kinderspezialgeschäfte
1912 Weczera 1977
Mannheim mit Kinderhaus
Ludwigshafen mit Kinderhaus
Weczera-bleyle-shop, P 2, 3
Weinheim Landau

Klassische Eleganz für festliche Stunden
engelhorn EXQUISIT Mannheim

MARCHIVUM